

7. September 2023

## 27 Auszubildende starten bei Evonik in ihre berufliche Zukunft

- Neuer Ausbildungsjahrgang am Standort Rheinfelden begrüßt
- Ausbildungsquote liegt über dem Industrie-Durchschnitt
- Breites Spektrum an Möglichkeiten, persönliche Tablets und unbefristetes Übernahmeangebot wecken Interesse

**Rheinfelden.** 27 junge Frauen und Männer haben am 5. September ihre Berufsausbildung bei Evonik am Standort Rheinfelden begonnen. Sie werden sich in den kommenden Jahren zu Chemikanten, Chemielaboranten, Elektronikern für Automatisierungstechnik, Industriemechanikern, Industriekauffrauen bzw. -männern und Fachlageristen qualifizieren. „Sie haben mit einer Ausbildung eine gute Wahl für Ihre Zukunft getroffen. Die hohe Qualität der Ausbildung bei Evonik können nicht nur ehemalige Auszubildende bestätigen – auch die wiederholte Aufnahme in die Liste Deutschlands bester Ausbildungsbetriebe in den Fachzeitschriften ‚Focus Money‘ und ‚Capital‘ spricht für sich“, unterstrich Ausbildungsleiter Dr. Theo Fecher bei der Begrüßung der jungen Nachwuchskräfte.

Neben 23 eigenen Nachwuchskräften bildet Evonik Rheinfelden auch 4 junge Menschen für die Firmen Actemium, Umicore und Weber aus.

„Wir haben die Erfahrung gemacht, dass die Ausbildung von Jugendlichen in unseren eigenen Ausbildungsstätten von entscheidender Bedeutung ist. Hier bilden wir die Spezialisten aus, die zukünftig den Erfolg unseres Unternehmens sicherstellen werden“ betont Standortleiter Hermann Becker.

Bundesweit beginnen bei Evonik in diesem Jahr fast 600 junge Frauen und Männer ihre Ausbildung. Dies ist ein Zuwachs von rund 30 Prozent im Vergleich zu 2022. Die Ausbildungsquote von

**Kontakt:**

**Dr. Sabine Graf**

Standortkommunikation  
Rheinfelden

Telefon +49 7623 91-7111

Mobil +49 152-09360213

Sabine.graf@evonik.com

**Evonik Industries AG**

Rellinghauser Straße 1-11

45128 Essen

Telefon +49 201 177-01

Telefax +49 201 177-3475

www.evonik.de

**Aufsichtsrat**

Bernd Tönjes, Vorsitzender

Vorstand

Christian Kullmann, Vorsitzender

Dr. Harald Schwager, Stellv. Vorsitzender

Maike Schuh, Thomas Wessel

Sitz der Gesellschaft ist Essen

Registergericht Amtsgericht Essen

Handelsregister B 19474

Evonik liegt bereits seit Jahren ununterbrochen über dem deutschen Industriedurchschnitt. Derzeit beträgt dieser rund 4,5 Prozent, Evonik erreicht rund 5,8 Prozent. Evonik stattet alle Auszubildenden mit Laptops oder iPads aus, um ihnen moderne Lernmöglichkeiten zu erschließen. Zudem bietet das Unternehmen auch über die Ausbildungszeit hinaus jungen Menschen Perspektiven und Planbarkeit.



Los geht's: 27 junge Leute starten mit Spannung ihre Ausbildung bei Evonik in Rheinfelden  
Foto: Evonik Industries

Die Chancen der jungen Leute dafür stehen gut: Üblicherweise bestehen rund 99 Prozent der Auszubildenden von Evonik die Abschlussprüfungen.

Evonik hat schon frühzeitig auf eine Ausbildung gesetzt, die den eigenen Bedarf an Nachwuchskräften im Blick hat. Aktuell macht sich bundesweit ein Fachkräftemangel deutlich bemerkbar. Der

Generationenwechsel wirkt sich aus und in vielen Betrieben und Berufen steigt der Bedarf an talentierten und gut ausgebildeten Nachwuchskräften. Auch das hat Evonik veranlasst, die Zahl der Ausbildungsplätze deutlich zu erhöhen. Wie in den Vorjahren gab es trotzdem wieder mehr Bewerbungen als Plätze zur Verfügung standen – ein Zeichen dafür, dass junge Menschen eine Ausbildung bei Evonik als attraktiv, modern und zukunftsorientiert wahrnehmen.

„Ich freue mich über die jungen Menschen, die nun eine Ausbildung bei Evonik angefangen haben. Wir werden alles dafür tun, ihnen ein erstklassige Ausbildung zukommen zu lassen. Wir sind stolz darauf, Teil ihrer beruflichen Entwicklung zu sein und freuen uns auf die gemeinsame Zeit“ erklärt Thomas Pietrek, Teamleiter Aus- und Weiterbildung bei Evonik.

Das Unternehmen hat allein 2022 rund 61 Millionen Euro in die Ausbildung junger Menschen investiert. Evonik setzt zudem schon seit Jahren digitale Lehr- und Lernmittel ein. In einer neu eingerichteten Mediathek stehen nun noch mehr digitale Inhalte und Prüfungsfragen zur Verfügung, um das Lernen und die Prüfungsvorbereitungen zeitgemäß zu unterstützen. Der neue Ausbildungsjahrgang kann all diese Möglichkeiten nutzen, um sich Kenntnisse und Wissen in einem breiten Berufsspektrum anzueignen.

Bei Evonik hat inzwischen die Bewerbungsphase für das Ausbildungsjahr 2024 angefangen. Interessenten können sich unter [ausbildung.evonik.de](https://ausbildung.evonik.de) näher über die aktuellen Möglichkeiten informieren. Angesichts der sich verändernden Arbeitswelt bietet Evonik auch neue Ausbildungsberufe wie Fachkraft für Lagerlogistik, Industriemechaniker plus Studium oder Elektroniker für Automatisierungstechnik plus Studium und Plätze für duale Studiengänge an.

**Informationen zum Konzern**

Evonik ist ein weltweit führendes Unternehmen der Spezialchemie. Der Konzern ist in über 100 Ländern aktiv und erwirtschaftete 2022 einen Umsatz von 18,5 Mrd. € und ein Ergebnis (bereinigtes EBITDA) von 2,49 Mrd. €. Dabei geht Evonik weit über die Chemie hinaus, um den Kunden innovative, wertbringende und nachhaltige Lösungen zu schaffen. Rund 34.000 Mitarbeiter verbindet dabei ein gemeinsamer Antrieb: Wir wollen das Leben besser machen, Tag für Tag.

### **Rechtlicher Hinweis**

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.